

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 6. März 2012

208. 12. Concours Géza Anda Empfang im Muraltengut Zürich; Kredit

Die 1978 gegründete Géza-Anda-Stiftung hat zum Ziel, den pianistischen Nachwuchs sinnvoll und gezielt zu fördern, indem sie alle drei Jahre einen Klavierwettbewerb durchführt. Die ersten drei Preisträger können neben Barpreisen von insgesamt Fr. 60 000 auch mit attraktiven Konzertverpflichtungen in internationalen Musikzentren rechnen.

Dieses Jahr führt die Stiftung vom 2. bis 12. Juni 2012 den 12. Internationalen Géza-Anda-Klavierwettbewerb in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule der Künste und der Tonhalle-Gesellschaft Zürich durch. Im Anschluss an das Finalkonzert am Dienstag, 12. Juni 2012, wird für rund 140 Personen im Muraltengut der Stadt Zürich ein Nachtessen organisiert.

Mit Schreiben vom 31. Januar 2012 ersucht Hortense Anda-Bührle, Präsidentin der Géza-Anda-Stiftung, den Regierungsrat, gemeinsam mit dem Stadtrat von Zürich die Kosten für den Empfang im Muraltengut zu übernehmen. Gemäss ständiger Praxis für die Gewährung von Kongressbeiträgen kann dem Gesuch entsprochen werden. Es wird mit Gesamtkosten von rund Fr. 30 000 gerechnet, wovon der Kanton die Hälfte übernimmt.

Auf Antrag der Staatskanzlei

beschliesst der Regierungsrat:

I. Anlässlich des 12. Concours Géza Anda werden gemeinsam mit dem Stadtrat von Zürich im Anschluss an das Finalkonzert am Dienstag, 12. Juni 2012, rund 140 Gäste zu einem Empfang mit Nachtessen in das Muraltengut, Seestrasse 203, 8002 Zürich, eingeladen. Der Kanton trägt die Hälfte der Kosten.

II. Als Vertreter des Regierungsrates nimmt Regierungsrat Martin Graf am Anlass teil.

III. Die Ausgaben gehen zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 1000, Regierungsrat und Staatskanzlei.

IV. Mitteilung an Hortense Anda-Bührle, Präsidentin der Géza-Anda-Stiftung, Sekretariat, Bleicherweg 18, 8002 Zürich, den Stadtrat von Zürich, Postfach, 8022 Zürich, sowie an die Staatskanzlei.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi